

Zeittafel

UNIVERSITÄTS
STERNWARTE
□ W I E N □



250 Jahre

1755	Baubeginn	Erste Universitätssternwarte am Dach des neuen Universitätsgebäudes	
5. April 1756	Eröffnung	Erste Universitätssternwarte	
1756-1792	Direktor	<i>P. Maximilian Hell SJ</i>	*1721, †1792
1792-1817	Direktor	<i>P. Franz de Paula Triesnecker SJ</i>	*1745, †1817
1819-1840	Direktor	<i>Johann Joseph Edler von Littrow</i>	*1781, †1840
1842-1877	Direktor	<i>Carl Ludwig Edler von Littrow</i>	*1811, †1877
15. Juni 1874	Baubeginn	Neue Universitätssternwarte auf der Türkenschanze	
5. Juni 1883	Eröffnung	Neue Universitätssternwarte durch Kaiser Franz Josef I	
1877-1908	Direktor	<i>Edmund Weiß</i>	*1837, †1917
1909-1928	Direktor	<i>Joseph von Hepperger</i>	*1855, †1928
1928-1938	Direktor	<i>Kasimir Graff¹</i>	*1878, †1950
1940-1945	Direktor	<i>Bruno Thüring²</i>	*1905, †1989
1945-1949	Direktor	<i>Kasimir Graff</i>	*1878, †1950
1951-1962	Direktor	<i>Josef Hopmann</i>	*1890, †1975
1962-1979	Direktor	<i>Joseph Meurers</i>	*1909, †1987
13. Sept. 1966	Baubeginn	L. Figl-Observatorium für Astrophysik am Mitterschöpl	
25. Sept. 1969	Eröffnung	L. Figl-Observatorium für Astrophysik	
1979-1981	Vorstand	<i>Karl Rakos</i>	*1925
1981-1984	Vorstand	<i>Werner M. Tscharnuter</i>	*1945
1984-1986	Vorstand	<i>Michel Breger</i>	*1941
1986-1994	Vorstand	<i>Paul Jackson</i>	*1932
1994-2005	Vorstand	<i>Michel Breger</i>	*1941
2006-	Leiter	<i>Gerhard Hensler</i>	*1950

(Quellen: Datenbank Österreichischer Astronomen, Haupt, H., Holl, P., 2000, Vienna Internal Report 1983/2, Firneis, M., Göbel, E., 1983 sowie Archiv und Personalakten der Universitätssternwarte Wien)

Maria G. Firneis, Franz Kerschbaum

¹ 1938 wurde Graff von den Nazis in den einstweiligen Ruhestand versetzt, da man ihm Unterschlagung vorwarf; ein von ihm beantragtes Disziplinarverfahren wurde abgelehnt. Der eigentliche Grund der Absetzung war aber wohl Graffs polnische Herkunft und seine Ablehnung nationalsozialistischer Politik.

² Thüring trat 1930 in die NSDAP ein, 1933 in die SA. Er ist u.a. Verfasser der antisemitischen Schrift „Albert Einsteins Umsturzversuch der Physik“. Thüring wurde 1949 von der bayerischen Spruchkammer als „Minderbelasteter“ und „Mitläufer“ eingestuft und nicht weiter verfolgt.